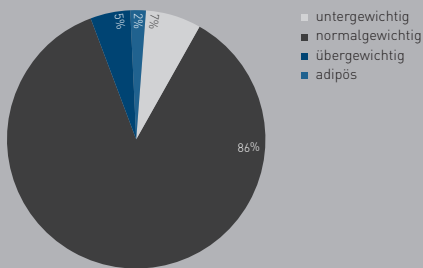


## Körpergewicht

# Keine Zunahme bei den Schülern der Kantonsschule Sargans in den letzten 14 Jahren

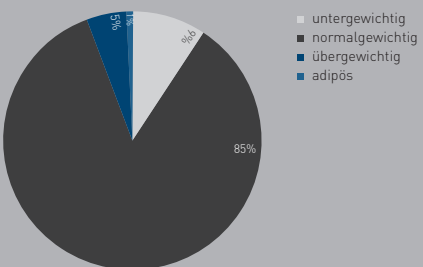
Grafik 1

Eintritt 1994



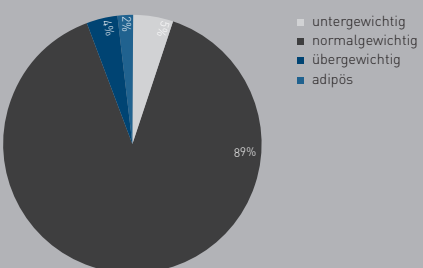
Grafik 2

Eintritt 2001

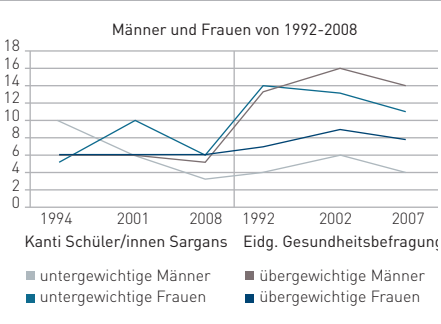


Grafik 3

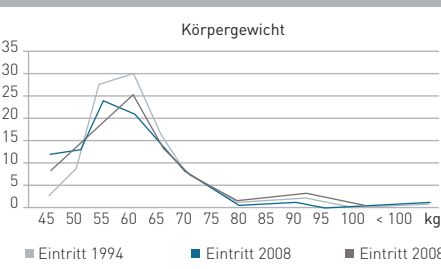
Eintritt 2008



Grafik 4



Grafik 5



Urs Keller<sup>1</sup> | Rebecca Burger<sup>2</sup>

### Fragestellung und Ziel der Arbeit

Übergewicht wird oft als das Hauptproblem von jungen Personen der aktuellen Generation bezeichnet und sei bereits heute für 2-8% der Gesundheitskosten und 10-13% der Todesfälle verantwortlich. Gemäss WHO ist die Adipositas eine der grössten Herausforderungen. Die Prävalenz habe sich in vielen europ. Ländern seit den 80er Jahren verdreifacht und steige weiter mit alarmierender Geschwindigkeit, insbesondere bei Kindern.\* Es interessierte, ob das Übergewicht auch bei den Schülern der Kantonsschule Sargans zunimmt und ob dies mit den schweiz. Ergebnissen übereinstimme.

### Methode

Es wurden die Eintrittsdaten der Schülerinnen und Schüler mit Schuleintritt 1994, 2001 und 2008 verglichen. Sämtliche Schülerinnen und Schüler, die jeweils im Alter von 13-18 Jahren in die Kantonsschule Sargans eintreten, werden anlässlich des Eintrittsgesprächs mit dem Schularzt u.a. auch gewogen und gemessen. Es konnten diese Daten von 145 Schülern und 242 Schülerinnen anonymisiert statistisch ausgewertet werden. Die Auswertung erfolgte mittels grafischer Darstellung der absoluten KG-Angaben in kg als auch im Verhältnis zur Körperlänge als Broca-Index (Grösse in cm . 100cm = oberes Normgewicht) und als Body Mass Index (BMI = kg KG/Grösse in cm<sup>2</sup>), wobei letzterer für die unter 18-Jährigen gem. Perzentilenkurve adaptiert wurde. Als Untergewichtig wurden BMI <P10 bzw. <18,5, als Normgewicht P10-90 bzw. 18,5-25, als Übergewichtig P90-97 bzw 25-30 und als adipös >P97 bzw >30

### Resultate

Es fanden sich bei allen 3 Stichproben keine signifikanten Unterschiede in der Häufigkeit von Unter- oder Übergewicht:

- Normgewichtige waren 1994 86%, 2001 85% und 2008 89% der Eintretenden
- Untergewichtig waren 1994 7%, 2001 9% und 2008 5% der Eintretenden
- Übergewichtig waren 1994 5%, 2001 5% und 2008 4% der Eintretenden
- Adipös waren 1994 2%, 2001 1% und 2008 2% der Eintretenden

### Diskussion

Es konnte gezeigt werden, dass es auch an der Kantonsschule Sargans zwischen 1994 und 2008 keine Zunahme der Übergewichtigen gab, wie dies die eidg. Gesundheitsbefragung (92-07) auch zeigte. Es bestand auch kein Unterschied zwischen Männern und Frauen, weder was das Übergewicht noch Untergewicht betrifft. Allerdings waren im Vergleich zur eidg. Gesundheitsbefragung an der Kantonsschule Sargans jeweils 5-7% mehr Personen normgewichtige und es gab 3-7% weniger übergewichtige und adipöse Personen als im Schweizer Durchschnitt

<sup>1</sup> Dr. med., FA Allgemeinmedizin FMH, Wangs, GF PizolCare | <sup>2</sup>Maturandin Kantonsschule Sargans 10 (Maturaarbeit 2010)

\* Vgl. Weltgesundheitsorganisation Regionalbüro für Europa, 02.09.09